

Aromakunde Netzwerk

Die Wahrnehmung von Öl und Mensch ...

Wirkungsbogen - Ätherisches Öl

Name des Öls	dt. Echter Thymian, Gartenthymian	lat. Thymus vulgaris thymol
Herkunft: Frankreich (Fa. Senti!)		dest. Organ: blühende Pflanze
Anwendungsweisen: Meditation, bei sich tragen, Aromabad, auftragen (sternal, auf den Puls, auf das Dekolleté)		
Kernsätze:	<p>„Ich tue, weil ich tue. Ganz pragmatisch.“ „Die Trauben sind reif, also ernte ich sie jetzt.“</p>	
<p>Situationen/ Zustände, die auf den Bedarf des Öls hinweisen: - wenn Gedanken oder Emotionen dem Handeln im Wege stehen</p>		
<p>Wandlungsmöglichkeiten/ positives Potenzial des Öls? - unterstützt Handlungsfähigkeit - fördert pragmatisches Tun - konsequent Dinge erledigen, bis sie geschafft sind, einfach weil sie getan werden müssen</p>		
Reaktionen	erlöst	unerlöst
körperlich	erwärmend, durchblutungsfördernd (obere Körperhälfte), hustenstillend, „Arbeits-Esel“	Reizhusten, Halsschmerzen, trocken-heiße Symptome bei Bronchial- und Darminfekten
seelisch/ emotional	geduldig, Emotionen sind unwichtig	durch seelisches Chaos im Handeln ausgebremst sein
geistig/ mental/ spirituell	einfach sein, ohne nachzudenken oder wählen zu müssen Gedankenstille und geistige Einfachheit	Grübeleien, endloses Abwägen, Jammern, Klagen, innerliches und äußerliches Geplapper
<p>Sonstiges: Das Wesen des Thymol wirkte auf die TeilnehmerInnen auf männliche Art. Es erinnert an einen wortkargen, drahtigen, pragmatischen, arbeitsamen Mann. Bei Anwendungen auf der Haut <u>unbedingt verdünnt benutzen</u> (stark hautreizend)!</p>		
Datum: März 2013	Wer hat geprüft? Aromaprüfgruppe Berlin	